



# DIENEUEGESELLSCHAFT

Vereinigung für politische Bildung e.V.

2021

## VERANSTALTUNGEN

Januar bis Juni 2021

## BILDUNGSURLAUBSSEMINARE

Januar bis Dezember 2021

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben unseren Alltag in verschiedener Weise geprägt und verändert. Zu Gunsten des Gesundheitsschutzes ist es zu Einschränkungen grundgesetzlich verankerter Rechte gekommen, wie der Freiheit unserer Berufsausübung oder unsere Bewegungs- und Versammlungsfreiheit. Diese alltäglichen Einschnitte haben auch vor der politischen Bildung keinen Halt gemacht. Einerseits dienen die Kontaktverbote, die Schließungen öffentlicher Einrichtungen und die Einstellung des Schul-, Kindergarten- und Kulturbetriebes dem Schutz unserer Gesundheit. Andererseits sind diese Maßnahmen ein Balanceakt für unsere demokratische Gesellschaft. Die Krise offenbart sich nicht nur als Belastungsprobe für unser Gesundheitssystem, sondern auch als Stunde extremer Meinungen und Verschwörungsmythen. Unsere Demokratie muss streitbar sein und die Möglichkeit bieten, auf diese Unsicherheiten zu reagieren. Umso mehr freuen wir uns als **DIENEUEGESELLSCHAFT**, Vereinigung für politische Bildung e.V. (NG), auch im kommenden Jahr mit politischer Bildung erneut entschieden Veranstaltungen zu verwirklichen und so mit unserer Arbeit dort einen Beitrag zu leisten, wo der Zusammenhalt der Gesellschaft in der freiheitlichen Demokratie gefährdet ist.

Bereits seit 1954 wirkt die NG als parteipolitisch unabhängige Einrichtung, die seit jeher darauf bedacht ist, den Interessen von Minderheiten Gehör zu verschaffen. Von ehemaligen Widerstandskämpfern gegen die NS-Diktatur gegründet, versteht sich unsere Einrichtung als überparteilich, aber nicht unparteiisch arbeitende Institution der politischen Bildung

## Lebendig. Politisch. Bildend.

und als Ort praktizierter Demokratie. Unsere Aufgabe besteht darin, Regierungspolitik (egal von welcher Partei bzw. Koalition) kritisch zu reflektieren und verpflichtet sich dem Leitbild des mündigen Staatsbürgers, d.h. die Urteils- und Kritikfähigkeit unserer Teilnehmenden zu fördern. Deshalb bieten wir Seminare und Veranstaltungen zu unterschiedlichen politischen Themen an. Teilweise in Kooperation mit anderen Einrichtungen wurden zusätzlich politische Gesprächskreise in verschiedenen Stadtteilen ins Leben gerufen.

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Das verleiht Ihnen eine größere Chance auf einen Teilnahmeplatz und gibt uns Planungssicherheit. Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung aus organisatorischen Gründen wichtig. Nur so können wir planen und Sie im Falle eines Ausfalles benachrichtigen.

Schüler\*innen, Studierende und ALG II-Beziehende erhalten für Tages- und Abendveranstaltungen auf Nachweis 50% Ermäßigung (ausgenommen Exkursionen mit Eintritts-, Fahrt- und Verpflegungskosten, etc.).

Wir wünschen Ihnen informative und erlebnisreiche Veranstaltungen und bleiben Sie gesund!

Herbert Ludz

Antje Windler

Mehr zum Thema Bildungsurlaub finden Sie auf Seite 15.

**Nutzen Sie  
Ihr Recht auf  
Bildungs-  
urlaub!**

## **Inhaltsverzeichnis**

Politische Gesprächskreise	4
Tages- und Abendveranstaltungen	6
Bildungsurlaubsseminare 2021	15
Ausblick	19

## Gesprächskreis

Bei mindestens  
10 regelmäßig Teilnehmenden  
können wir auch **in Ihrer Nähe**  
einen politischen  
Gesprächskreis beginnen.

Bei Interesse rufen  
Sie uns an!



RESET ST. PAULI  
DRUCKEREI

Virchowstraße 8 . 22767 Hamburg  
040 31 77 67 -0 . 040 284 18 78 -0  
info@resetstpauli.de . resetstpauli.de

## Politischer Gesprächskreis

Informationen und kritische Reflexion aktueller politischer Themen.

Bei politischen Talkshows dürfen Sie nicht mitdiskutieren?  
Kommen Sie zu uns, denn hier ist Ihre Meinung gefragt und erwünscht!

Wir organisieren in verschiedenen Stadtteilen Informations- und  
Diskussionsveranstaltungen für alle, die sich für das Tages- und  
Weltgeschehen interessieren und sich austauschen möchten.

Machen Sie mit!

G 01/21

**donnerstags, 15:30 – 17:30 Uhr**

21. Januar // 11., 25. Februar // 11., 25. März  
08., 22. April // 06., 20. Mai // 10. Juni

**Leitung: Hans Schnorrenberg**

Ort: Kulturladen Hamm, Sievekingdamm 3  
Nähe U2/U4 Burgstraße

Kostenbeitrag: 3,- €  
an den Kulturladen Hamm

## Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?

Wir freuen uns über jede Spende!

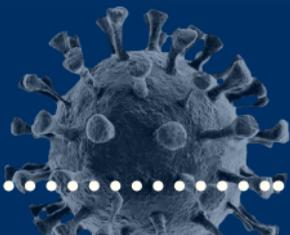
Rufen Sie an unter:  
**040 - 44 75 25**



**Besuchen Sie uns gern  
direkt in der Springeltwiete 1!**

# GEMEINSAM GEGEN CORONA

Bleiben Sie gesund und  
passen Sie gut auf sich auf!



## Literatur-politischer Gesprächskreis:

### Durch den dunklen Spiegel – Nana Kwame Adjei-Brenyahs „Friday Black“

Im literatur-politischen Gesprächskreis erschließen wir uns gemeinsam den ästhetischen und politischen Gehalt literarischer Texte. Nana Kwame Adjei-Brenyahs prämiertes Debüt, 2018 veröffentlicht, wirft einen satirisch gebrochenen, düsteren Blick auf die gesellschaftliche Realität (nicht nur) in den USA. Anhand von drei Erzählungen sprechen wir über Bauweise und Thematik des Bandes, über Rassismus, Konsumwahn und aufgemachte literarische Bezüge. Die Texte sollten vorher gelesen werden. Sie können über die Bücherhallen ausgeliehen oder über die Geschäftsstelle vorab bezogen werden.

*Ref.: Dr. Arne Offermanns, Literaturwissenschaftler, Joseph-Carlebach-Preisträger*  
*Leitung: Antje Windler*

*Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg, Hühnerposten 1, Nähe Hauptbahnhof*

*Kostenbeitrag: 3,- €*



**Bücherhallen Hamburg**

#### ANMELDUNG ERFORDERLICH!

**G 02/21** Dienstag,  
13.04.2021  
17:30 – 19:00 Uhr

**Friday Black**

**G 03/21** Dienstag,  
18.05.2021  
17:30 – 19:00 Uhr

**Zimmer-Land**

**G 04/21** Dienstag,  
15.06.2021  
17:30 – 19:00 Uhr

**Die Finkelstein Five**

T 01/21

Mittwoch, 17.02.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Bergkarabach – Konflikt ohne Ende?

Bergkarabach wird mehrheitlich von Armeniern bewohnt, liegt aber auf dem Gebiet von Aserbaidschan. Dieser Status quo hielt bis 1991, als sich Bergkarabach für unabhängig erklärte und sich mit militärischer Unterstützung Armeniens ab 1994 als armenische Enklave in Aserbaidschan halten konnte. Der Konflikt mit Aserbaidschan flammt immer wieder auf, zuletzt 2020. Wird es über den Waffenstillstand hinaus zu einer endgültigen Lösung kommen?

**Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

T 02/21

Donnerstag, 18.02.2021  
18:30 – 20:30 Uhr

## Arabischer Frühling Was ist nach 10 Jahren geblieben?

Vor knapp 10 Jahren begann der sogenannte arabische Frühling. In vielen Staaten im Nahen Osten und in Nordafrika gab es Proteste gegen die dort autoritär herrschenden Regime und die politischen und sozialen Strukturen dieser Länder. Doch was veränderte sich in den Ländern? Welche Entwicklungen sind geblieben? Ist die Revolution gescheitert? Diesen Fragen wollen wir uns nähern.

**Ref.: Dr. Mohammed Khalifa,**  
Dozent am Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

T 03/21

Montag, 22.02.2021  
19:00 – 21:00 Uhr

## Brexit, letzter Akt. Was kommt danach?

Ob harter Brexit oder Freihandelsabkommen: Anfang Januar verlässt das Vereinigte Königreich endgültig das Bündnis mit seinen europäischen Partnern. Die politischen und wirtschaftlichen Folgen dieses Schrittes sind nur schwer absehbar. Wir wollen dennoch einen Blick in die Zukunft diesseits und jenseits des Ärmelkanals wagen.

**Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

T04/21

Mittwoch, 24.02.2021  
18:00 – 20:00 Uhr



## Gewinn ist nicht genug

### 21 Mythen über die Wirtschaft, die uns teuer zu stehen kommen

„Schulden schaden unseren Enkelkindern“ - „Minuszinsen der Europäischen Zentralbank enteignen die deutschen Sparer“ - „Gewinne sichern Wohlstand für alle“ - „Bargeld muss weg“: Solche Thesen lesen und hören wir häufig. Doch was ist dran an den Wirtschaftsmythen? Der prominente Professor Rudolf Hickel vom Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw) der Universität Bremen und Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftspublizist, haben populäre Mythen über die Wirtschaft analysiert und fragen: Geht es auch anders? An diesem Abend präsentieren die beiden Autoren ihr mit Johann-Günther König verfasstes neues Buch und entlarven dabei die gängigsten Mythen.

**Ref.: Prof. Rudolf Hickel**, Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw) der Universität Bremen

**Dr. Hermannus Pfeiffer**, Wirtschaftsjournalist

**Leitung: Antje Windler**

Ort: Museumsschiff Cap San Diego, Überseebrücke  
Nähe U3 Baumwoll, Raum: Luke 4, Einlass: 17:00 Uhr

Kostenbeitrag: 7,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

**rowohlt**

Mit freundlicher Unterstützung  
des Rowohlt Verlags.

T 05/21

Donnerstag, 25.02.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Verändert der rechte Terror die Gesellschaft? Ein Jahr nach Hanau

Bei dem rechten Attentat in Hanau im Februar 2020 wurden zehn Menschen getötet. Der Täter machte in seinem Pamphlet seine rassistische Weltanschauung deutlich. Ein Jahr nach dem Anschlag fragen wir uns: Könnte sich ein solcher Anschlag wiederholen? Was sind die gesellschaftlichen Herausforderungen und haben wir eigentlich eine angemessene Gedenkkultur in diesem Zusammenhang?

**Ref.: Carina Book**, Politologin

**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

**T 06/21**Donnerstag, 04.03.2021  
19:00 – 21:00 Uhr

## Über die Freiheit des Wissens 20 Jahre Wikipedia

Vor 20 Jahren startete die Online-Enzyklopädie Wikipedia. Obwohl sie von zwei Unternehmern gegründet wurde, nahm sie einen anderen Weg als Google, Amazon und Co. Über die Jahre wurde Wikipedia eines der erfolgreichsten nicht-kommerziellen Projekte weltweit. Die Idee: Wissen soll von der Gemeinschaft für die Gemeinschaft frei zugänglich gemacht werden. Wir beschäftigen uns an diesem Abend mit der Geschichte von Wikipedia sowie mit aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen.

**Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

**T 07/21**Mittwoch 10.03.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Belarus – wohin?

Seit 1994 regiert Lukaschenko, der „letzte Diktator Europas“, Belarus autoritär und unter Missachtung aller Menschenrechte. Die offensichtlich gefälschte Wahl 2020 brachte das Fass zum Überlaufen: mit Ausdauer protestiert das belarussische Volk seit Monaten für freie Wahlen und die Bildung einer Übergangsregierung. Besonders aktiv sind Frauen. Bisher sind jedoch keine Risse im Machtapparat erkennbar, viele Oppositionelle sind im Exil oder im Gefängnis. Wird es einen friedlichen Übergang geben?

**Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

**T 08/21**Dienstag, 16.03.2021  
15:00 – 17:00 Uhr

## „Schmidt! Demokratie leben“ Besuch der Ausstellung

Eine Installation aus Original-Arbeitstaschen von Helmut Schmidt dominiert die 270 qm große Ausstellung. Als „Arbeitstier“ hatte er sich selbst titulierte. Im Zentrum der von der „Bundeskanzler Helmut Schmidt Stiftung“ initiierten Ausstellung stehen die Kanzlerjahre sowie der politische Werdegang Schmidts. Doch auch ein Blick auf seine Tätigkeiten in den Jahren „außer Dienst“ eignet sich, gesellschaftlichen Debatten anzuregen.

**Ref.: Gisela Utesch, Stadthistorikerin**

Treff: Bundeskanzler Helmut Schmidt Stiftung,  
Kattrepel 10, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 9,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

**T 09/21**Donnerstag, 18.03.2021  
15:00 - 17:00 Uhr

## Denkmäler und Skulpturen auf dem Hamburger Rathausmarkt

Der Hamburger Rathausmarkt ist der zentralste und politisch bedeutsamste Platz der Freien und Hansestadt Hamburg. Er ist ein wesentlicher Bestandteil des „Gesamtkunstwerks Hamburg“. Am Inventar und Mobiliar dieses Platzes gehen wir häufig achtlos vorbei und sind uns kaum bewusst, wer oder was dort dargestellt ist und in welchen politisch-historischen Kontext dies zu setzen ist.

**Ref.: Jörg Beleites**

Treff: Vor dem Haupteingang des Rathauses,  
Nähe U3 Rathaus

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

**T 10/21**Montag, 22.03.2021  
19:00 – 21:00 Uhr

## Christian Morgenstern: Das Mondschaft Galgenlieder. Palmström. Palma Kunkel. Der Gingganz

Christian Morgensterns literarischer Lebensentwurf: „Der Mensch ist mein Fach.“ Mit Sprachwitz, Humor, surrealer Groteske und Frömmigkeit entwickelte sich eine heitere Gelassenheit. Er arbeitete als Lektor, Journalist und Autor. Seinen Lesern rief er zu: „Wir brauchen nicht so fort zu leben, wie wir gestern gelebt haben. Macht Euch von dieser Anschauung los, und tausend Möglichkeiten laden uns zu neuem Leben ein.“

**Ref.: Clemens von Ramin** (Texte)  
und **Natalie Böttcher** (Akkordeon)

**Leitung: Herbert Ludz**

Ort: Hauptkirche St. Petri,  
Bei der Petrikirche 2, Nähe U3 Rathaus

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

**T 11/21**Donnerstag, 25.03.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Verschwürungsideologien

Während der Corona-Pandemie hat es einen rasanten Anstieg an Verschwörungserzählungen gegeben. Auch wenn solche Mythen wirr und irrational daher kommen, sind die gesellschaftlichen Folgen immens. Welche Auswirkungen haben diese auf den politischen Umgang miteinander, welche Gefahren gehen davon aus und wie kann eine Demokratie damit umgehen? Über diese Fragen wollen wir gemeinsam diskutieren.

**Ref.: Carina Book**, Politologin

**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**



T 12/21

Dienstag, 30.03.2021  
15:00 – 17:00 Uhr



## Dulsberg

Nach dem ersten Weltkrieg veränderte Hamburgs Oberbaudirektor Fritz Schumacher den Bebauungsplan für Dulsberg im Sinne seiner Forderungen nach einer sozialen und humanen Reform des Kleinwohnungsbaus in Hamburg.

Beim Rundgang durch den weitgehend denkmalgeschützten Stadtteil wird erläutert, welche Elemente der ursprünglichen Planung dieses durch Backstein, rhythmische Gliederungen der Baumassen und den die Mittelachse bildenden Grünzug geprägten Viertels die letzten 90 Jahre überdauert haben.

**Ref.: Jörg Beleites**

Treff: U1 Alter Teichweg,  
Ost-Ausgang (Nordschleswiger Str.)

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**



T 13/21

Freitag, 09.04.2021  
16:00 – 18:30 Uhr



## Eimsbüttel

### Lebendig und bodenständig, ein Stadtteil zum Leben

Auf unserem Rundgang erleben wir einen der lebendigsten Stadtteile Hamburgs. Imposante Arbeiterwohnblöcke stehen in unmittelbarer Nachbarschaft reich verzierter Jugendstilhäuser. Die dichte Bebauung schafft kurze Alltagswege. Kleine Einzelhändler wie Bäcker und Schlachter existieren neben Karstadt und Biosupermarkt. Unternehmen wie Beiersdorf und die Sportvereine gehören seit langem zu Eimsbüttel. Parks, Plätze und eine reiche Kneipenlandschaft laden zum Verweilen ein.

**Ref.: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin**

Treff: Fanny-Mendelssohn-Platz, U2 Osterstraße

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**



T 14/21

Montag, 12.04.2021  
15:00 – 17:00 Uhr



## Kaiser, Heilige und Handwerker

### Skulpturenschmuck des Hamburger Rathauses

Vom reichen Programm der Fassaden des Hamburger Rathauses nehmen wir häufig nur die Kaiser wahr. Wir sind uns kaum bewusst, wie vielfältig und sorgfältig ausgesucht das rund ums Rathaus angebrachte Figurenprogramm ist. Welche historische Bedeutung kommt den Bildwerken zu und welche politischen Aussagen werden mit ihnen verbunden?

**Ref.: Jörg Beleites**

Treff: Vor dem Haupteingang des Rathauses,  
Nähe U3 Rathaus

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 15/21

Mittwoch, 14.04.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Umstrittenes Kaschmir Ein unlösbarer Konflikt?

Seit der Unabhängigkeit 1947 ist Kaschmir Schwerpunkt der Spannungen zwischen Indien und Pakistan, denn die Region wird nach der Teilung Indiens von beiden Ländern für sich beansprucht. Doch der Disput ist weit mehr als ein reiner Territorialkonflikt: Neben dem grenzübergreifenden Terrorismus stellt sich für die zwei gegensätzlichen Staaten auch die Frage des eigenen Selbstverständnisses, die eine zufriedenstellende Lösung schwer machen.

**Ref.: Renuka Jain, Indologin**  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 16/21

Donnerstag, 15.04.2021  
16:00 – 18:00 Uhr



## Welcome to Hamburg

Hamburg für Neulinge oder für Hamburger\*innen, die ihre eigene Stadt besser kennenlernen wollen. Das Rathaus werden alle kennen, doch was hat es mit der Seetonne in der Handelskammer, dem Welcome Center oder dem Alsterschöpfwerk auf sich? Jenseits touristischer Highlights werden wir im Zickzack von der Altstadt an den Baumwoll gehen und an verschiedenen Stationen einen Blick auf historische, geographische und politische Besonderheiten Hamburgs werfen.

**Ref.: Cornelia Manikowsky, Historikerin**

Treff: Kreuzlerstraße 4/ Speersort 10,  
vor dem Schauraum Bischofshofsturm,  
Nähe U3 Rathaus

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 17/21

Dienstag, 20.04.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Energiewende am Wendepunkt

Vor 35 Jahren geschah die Katastrophe von Tschernobyl und vor 10 Jahren das Unglück von Fukushima - doch trotz Atomausstieg und Kohleausstieg kommt die Energiewende in Deutschland nur langsam voran. Ist Energie aus Sonne und Wind nur ein notwendiges Übel oder ein Goldesel für wenige? Und wie profitiert Norddeutschland von der Energiewende?

**Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist**  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 18/21

Dienstag, 27.04.2021  
17:00 – 19:00 Uhr

## Stadt der Genossen Besuch im Genossenschafts-Museum

Hamburg war die Stadt der Gemeinwirtschaft. Dazu zählte unter anderem auch die Coop AG. Sie war aus Konsumgenossenschaften hervorgegangen, die in riesigen Fabriken produziert haben. Seit 2014 hat die Stadt hierzu ein Museum: Es zeigt 170 Jahre deutsche Genossenschaftsgeschichte. Heute noch haben beispielsweise Wohnungsgenossenschaften einen hohen Stellenwert. Vor dem Vortrag kann die Ausstellung im Hamburger Genossenschafts-Museum besucht werden.

*Ref.: Mathias Fiedler, Museumsvorstand*

*Leitung: Dr. Hermann Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist*

*Treff: Genossenschafts-Museum,  
Besenbinderhof 60, Nähe Hauptbahnhof*

*Kostenbeitrag: 8,- €*

T 19/21

Mittwoch, 28.04.2021  
16:00 – 18:30 Uhr

## Die Hafencity – ein Modell für das 21. Jahrhundert?

Hamburgs jüngster Stadtteil gilt in der Fachwelt als eines der aufregendsten Stadtentwicklungsprojekte weltweit. Manch Hanseat betrachtet die schon fertig gestellten Quartiere im ehemaligen Hafengebiet trotz öffentlicher Plätze und Blick aufs Wasser eher skeptisch: Zu kalt die Architektur, die Straßen zu eng und zu wenig Grün. Wir schauen auf dem Rundgang genauer hin und enden im entstehenden Baakenhafen-Quartier mit Ausblick auf den Kleinen Grasbrook.

*Ref.: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin*

*Treff: Magellan-Terrassen,  
Nähe U3 Baumwall, 10 Minuten Fußweg*

*Kostenbeitrag: 8,- €*

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**



T 20/21

Donnerstag, 29.04.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Rechte Brandanschläge Was haben wir aus dem NSU gelernt?

Viele Brandanschläge verbleiben als Randnotiz in der Lokalpresse. Viel zu selten wird nach einem rechtsextremistischen Motiv gefragt und die Täter meistens nicht gefasst. Eine Recherche von Carina Book zeigt dies als ein flächendeckendes Problem auf. Wir wollen diskutieren, was wir aus dem NSU gelernt haben (sollten).

*Ref.: Carina Book, Politologin*

*Leitung: Antje Windler*

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

*Kostenbeitrag: 5,- €*

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 21/21

Mittwoch, 05.05.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Joe Biden for President – 100 Tage im Amt

Die USA hatten eine Wahl, wie es sie bisher noch nicht gab. Der amtierende Präsident zweifelte die Wahl bereits vor dem Wahltag an, die Auszählung zog sich über Tage und auch für den gewählten 46. Präsidenten der USA wurde es zu einer Zitterpartie. Die kommenden vier Jahre werden nicht nur herausfordernd, sondern auch richtungweisend sein. Wir wollen uns 100 Tage nach seinem Amtsantritt den Wahlkampf, den Wahltag und die ersten Beschlüsse anschauen. Wohin steuert das Land unter neuer Führung?

**Ref.: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 22/21

Donnerstag, 06.05.2021  
14:00 – 16:00 Uhr

## Architektur und Kunst an der Binnenalster Vom Kandelaber zur Stahlplatte, von der Kassettendecke zum modernen Lichtauge

Im Herzen der Stadt wird derzeit viel gebaut und erneuert wie die Restaurierung der nostalgischen Lombardsbrücke. Wir werden diese und andere geschichtsträchtige Prachtbauten begutachten sowie künstlerische Ideen und Werke auf unserem informativen Weg um die Binnenalster betrachten.

**Ref.: Gisela Utesch, Stadthistorikerin**

Treff: Auf dem Platz zwischen der Galerie der Gegenwart  
und dem Eingang der Kunsthalle, Nähe HBF

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**



T 23/21

Mittwoch, 19.05.2021  
11:00 – 13:00 Uhr

## Auf den Spuren jüdischer Geschichte in der Neustadt

Ende des 16. Jahrhunderts kamen die ersten Jüdinnen und Juden nach Hamburg. Bis zur Aufhebung der Torsperre und der Übersiedlung eines großen Teiles der jüdischen Bevölkerung Hamburgs an den Grindel lebten sie rund um den Großneumarkt. Auch wenn sich die Neustadt über die Jahrhunderte stark verändert hat, lässt sich über historische Stadtpläne ein Eindruck der besonderen Geschichte der Hamburger Jüdinnen und Juden erstellen.

**Ref.: Cornelia Manikowsky, Historikerin**

Treff: Vor der Haspa am Großneumarkt

Kostenbeitrag: 8,- €

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**



T 24/21

Donnerstag, 20.05.2021  
18:00 – 20:00 Uhr

## Wirtschaft mit Corona

„Schon wieder!“ Der zweite Lockdown traf die Wirtschaft ins Mark. Zu Beginn der Pandemie im Frühjahr 2020 waren sowohl Hoffnungen als auch Befürchtungen verbreitet, dass sich Deutschland und die deutsche Wirtschaft durch Corona verändert. Beschert uns die Pandemie nun das Ende des deutschen Sonderweges? Handelskriege, Brexit und US-Präsident Biden – weltweite Ereignisse führen zu Wandel in Deutschland.

*Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist*  
**Leitung: Antje Windler**

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

*Kostenbeitrag: 5,- €*

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 25/21

Donnerstag, 03.06.2021  
19:00 – 21:00 Uhr

## Alles nur Satire?

Satire darf alles! Dieses Credo, das durch Kurt Tucholsky berühmt wurde, gilt bis heute. Was jedoch immer häufiger zur Kontroverse führt, ist die Frage: Was ist eigentlich Satire? Wir werden uns an diesem Abend aktuelle Beispiele anschauen und darüber diskutieren, wo die Grenzen zwischen Ernst und Komik, Journalismus und Satire, Sagbarem und Nicht-Sagbarem verlaufen.

*Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler*

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

*Kostenbeitrag: 5,- €*

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

T 26/21

Mittwoch, 09.06.2021  
18:30 – 20:30 Uhr

## Schiiten und Sunniten Ein Vergleich

Die islamische Welt kennt unterschiedliche Glaubensrichtungen. Die beiden größten Gruppen sind Schiiten und Sunniten. Ein religiös-politischer Streit trennte die beiden Ausrichtungen im 7. Jahrhundert. Auch heute noch werden Konflikte und politische Bündnisse von dieser Spaltung bestimmt. Wir werden uns die Ursprünge, Unterschiede, Gemeinsamkeiten und aktuellen Auswirkungen genauer ansehen.

*Ref.: Dr. Mohammed Khalifa,*  
*Dozent am Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg*  
**Leitung: Antje Windler**

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

*Kostenbeitrag: 5,- €*

**ANMELDUNG AB DEM 15.02.2021 ERFORDERLICH!**

## Was ist Bildungsurlaub?

Das Recht auf Bildungsurlaub ist in Hamburg gesetzlich verankert: Jede\*r Arbeitnehmer\*in in Hamburg hat Anspruch auf fünf Tage bezahlten Bildungsurlaub im Jahr bzw. zehn Tage in zwei Jahren. Dieser Anspruch erstreckt sich ausdrücklich auch auf politische Bildung. Politischer Bildungsurlaub hat den Zweck, sich abseits der Alltagspflichten gemeinsam mit einem politisch interessanten und wichtigen Thema zu befassen. Jedes Seminar muss vom Hamburger Institut für berufliche Bildung als Bildungsurlaub anerkannt werden.

Bildungsurlaub müssen Sie bei Ihrem Arbeitgebenden beantragen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebescheinigung, die Sie bitte Ihrem Arbeitgebenden vorlegen. Nach dem Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an! Je früher Ihre Anmeldung bei uns eingeht, desto sicherer ist Ihnen ein Platz und desto besser können wir planen. Das gilt insbesondere auch für die Seminare im Ausblick. Grundsätzlich: Alle Preise sind **unter Vorbehalt** und **eine Anmeldung ist erforderlich!**

B 02/21

## BILDUNGSURLAUB

15.03.2021 – 19.03.2021

### Gesundheit!

Die Corona-Krise hat gezeigt, wie leistungsfähig das deutsche Gesundheitssystem ist und gleichzeitig seine Schwachstellen offengelegt: überforderte Gesundheitsämter, unklare politische Zuständigkeiten, Pflegenotstand, Privatisierungen und falsche Anreizstrukturen. Wir werden in diesem Seminar einen genauen Blick auf unser Gesundheitssystem werfen und in Begegnungen mit Verantwortlichen und Beschäftigten der Branche über aktuelle Probleme und Perspektiven ins Gespräch kommen.

*Leitung: Friedo Karth, Politikwissenschaftler*

**Kostenbeitrag: 100,- €**

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**

B 03/21

## BILDUNGSURLAUB

18.04.2021 – 23.04.2021

### Stark in Hessen – Wiesbaden und Frankfurt!

Frankfurt und Wiesbaden stehen für Reichtum und Wohlstand. Während sich in Frankfurt der bedeutendste Finanzmarkt z.B. mit Sitz der EZB auf dem europäischen Kontinent angesiedelt hat, übernimmt Wiesbaden als Landeshauptstadt Hessens wichtige politische Funktionen. Wir wollen uns mit den Charakteristika beider Städte auseinandersetzen und z.B. der Frage nachgehen, warum die US-Amerikaner Wiesbaden 1945 zur Hauptstadt Hessens machten. Anhand bedeutender politischer und historischer Ereignisse werden wir uns Hessen nähern.

*Leitung: Sabine Bendig, Diplom Sozialwirtin*

**Kostenbeitrag: 570,- € (unter Vorbehalt!)**

*EZ-Zuschlag: 150,- € (unter Vorbehalt!)*

*Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm*

**ANMELDUNG BIS ZUM 04.03.2021 ERFORDERLICH!**

**B 06/21****BILDUNGSURLAUB**

29.05.2021 – 06.06.2021

**Ukraine**

Das Land im Osten Europas lockt mit einer vielschichtigen Geschichte und kultureller Vielfalt. Bei der Beschäftigung mit den unterschiedlichen Konfessionen der Ukraine, der Geschichte der Sowjetunion und des Zweiten Weltkrieges sowie der literarischen und architektonischen Vielfalt des Landes, führt unsere Reise nach Kiew, Lwiw, Czernowitz, Schowkwa und Brody. Der Besuch verschiedener Institutionen vermittelt uns ein Bild der aktuellen Lage der Ukraine.

**Leitung: Antje Windler****Kostenbeitrag: 1.845,- € (unter Vorbehalt!)***EZ-Zuschlag: 360,- € (unter Vorbehalt!)**Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschspr. RL, Programm, Reiseliteratur***ANMELDUNG BIS ZUM 11.02.2021 ERFORDERLICH!****B 08/21****BILDUNGSURLAUB**

05.07.2021 – 09.07.2021

**Leben unterm Hakenkreuz:  
Hamburg von 1933 bis 1945**

Wie veränderte sich das Leben der Menschen in Hamburg nach der „Machtergreifung“ durch die Nationalsozialisten? Welche Auswirkungen hatte 1937 das Groß-Hamburg Gesetz für die Bevölkerung? Wie erging es den Menschen in Hamburg nach dem Feuersturm 1943?

Nicht nur die politischen Veränderungen und Verfolgungen sollen in dieser Woche Thema sein, sondern auch der Alltag und das Leben der Menschen. Wir wollen uns auf Rundgängen, in Experten- und Zeitzeugengesprächen und Besuchen von Ausstellungen unter anderem mit dem NS-Alltag in Hamburg beschäftigen.

**Leitung: Ute Wrocklage, M.A.****Kostenbeitrag: 130,- €****ANMELDUNG ERFORDERLICH!****B 09/21****BILDUNGSURLAUB**

30.08.2021 – 03.09.2021

**Hamburg – Soziale Stadt, gerechte Stadt?**

Soziale Ungleichheit ist nicht erst seit der Corona-Krise Alltagsrealität in verschiedenen Teilen Hamburgs. Was macht ein sozial gerechtes Hamburg aus? In diesem Bildungsurlaub wird das politische Handlungskonzept der „Sozialen Stadt“ unter die Lupe genommen. Wie steht es derzeit um den Zusammenhalt in städtebaulich, wirtschaftlich und sozial benachteiligten Bezirken Hamburgs? Dazu werden die Teilnehmenden mit Menschen aus nachbarschaftlichen Vereinen, Projekten und auch mit politischen Impulsgeber\*innen ins Gespräch kommen.

**Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin****Kostenbeitrag: 130,- €****ANMELDUNG ERFORDERLICH!**



**BILDUNGSURLAUB**  
06.09.2021 – 10.09.2021

**Hamburger Hafen:  
Sehnsuchtsort und raue Wirklichkeit**

Die Hamburger blicken aus unterschiedlichen Perspektiven auf „ihren“ Hafen: Ein Sehnsuchtsort mitten in der Stadt, Jobmotor und Tourismusmagnet. Bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie florierte der Tourismus und stagnierte der Umschlag. Die Stadtentwicklung wird auf beiden Elbufern vorangetrieben. Wir identifizieren unterschiedliche Interessen und fragen nach den Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf den Hafen. Expert\*innen vor Ort und in den führenden Institutionen runden das Seminar ab. An mindestens einem Tag ist eine Radtour vorgesehen. Ein Rad ist mitzubringen.

*Leitung: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin*

**Kostenbeitrag: 140,- €**  
*(Eventuell fallen zusätzliche Eintrittskosten an)*

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**



**BILDUNGSURLAUB**  
13.09.2021 – 17.09.2021

**Medienstadt Hamburg**

Hamburg ist die deutsche Pressehauptstadt. Hier sitzen ZEIT- und SPIEGEL-Verlag sowie Gruner+Jahr und die taz Nord. NDR und ARD Aktuell sind die Flaggschiffe im Rundfunk. Der Community-Sender TIDE fordert zum Mitgestalten auf. Wir werden die Arbeit in verschiedenen Medienhäusern kennenlernen und mit Medienschaffenden über aktuelle Entwicklungen diskutieren. Außerdem nehmen wir aktuelle Herausforderungen wie „Fake-News“ oder Hetze im Netz aus medienpolitischer und -rechtlicher Perspektive in den Blick.

*Leitung: Friedo Karth, Politikwissenschaftler*

**Kostenbeitrag: 130,- €**

**ANMELDUNG ERFORDERLICH!**



**BILDUNGSURLAUB**  
19.09.2021 – 25.09.2021



**Innerdeutsche Grenze:  
Reise entlang des Grünen Bandes**

Fast 40 Jahre lang war Deutschland geteilt. Die innerdeutsche Grenze ist verschwunden, Relikte der Grenzanlagen sind allerdings weiterhin sichtbar. Auf der Radreise von Helmstedt nach Wittenberge verfolgen wir die Spuren der deutschen Teilung und vollziehen die Gründe für den Fall der Mauer nach. Weil das Grüne Band auch zu einem besonderen Refugium für viele seltene und gefährdete Pflanzen- und Tierarten wurde, wird auch dieser Aspekt angesprochen.

*Leitung: Wolf-Peter Szepansky*

**Kostenbeitrag: 560,- € (unter Vorbehalt!)**  
*EZ-Zuschlag: 90,- € (unter Vorbehalt!)*  
*Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm*

**ANMELDUNG BIS ZUM 03.08.2021 ERFORDERLICH!**

**B 13/21****BILDUNGSURLAUB**

27.09.2021 – 01.10.2021

**Fair Handeln in der globalisierten Welt  
Konsum in der Hafenstadt**

Globalisierung - noch Vision oder schon Schimpfwort? Die Globalisierung hat zu vielen positiven wirtschaftlichen Entwicklungen in Hamburg geführt. Doch wissen wir längst, dass sich der grenzenlose Welthandel und unser Konsumverhalten auch negativ auf die Lebensumstände von Menschen im globalen Süden auswirken können. Wie sieht eine nachhaltige und gerechte Globalisierung aus und wie können wir dazu beitragen? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Schlüsselrolle, die Verbraucher\*innen, Politik und Konzerne haben, um Sozial- und Umweltstandards zu verbessern.

*Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin***Kostenbeitrag: 130,- €****ANMELDUNG ERFORDERLICH!****B 14/21****BILDUNGSURLAUB**

17.10.2021 – 22.10.2021

**Deutsch oder Dänisch?  
Eine Grenze und ihre Menschen**

Nach dem Ersten Weltkrieg hat ein Großteil der Menschen aus der Region Sonderjylland – Schleswig per Volksentscheid über den zukünftigen Grenzverlauf entschieden. Zum 100-jährigen Jubiläum der Abstimmung haben Dänen und Deutsche 2020 gemeinsam an diese politisch brisante Zeit erinnert. Was die Grenzziehung für die Menschen damals bedeutete und wie sich der Weg vom Gegeneinander zum Miteinander entwickelt hat, wollen wir auf der Reise erfahren.

*Leitung: Sabine Bendig, Diplom Sozialwirtin**Ort: Flensburg und die dänische Grenzregion***Kostenbeitrag: 450,- € (unter Vorbehalt!)***EZ-Zuschlag: 125,- € (unter Vorbehalt!)**Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm***ANMELDUNG BIS ZUM 01.09.2021 ERFORDERLICH!****B 15/21**

28.11.2021 – 11.12.2021

**B 16/21**

05.12.2021 – 18.12.2021

**Nepal und Bhutan**

Die beiden Himalaya-Staaten könnten nicht unterschiedlicher sein. Während Nepal als Vielvölkerstaat und Tourismusmagnet seit 2008 eine parlamentarische Republik ist, scheint im Königreich Bhutan die Zeit still zu stehen. Die Erbmonarchie ist CO2-neutral und wehrt sich gegen den Massentourismus. Durch Gespräche und Besuche werden wir uns mit beiden Ländern vertraut machen und die Unterschiede und Gemeinsamkeiten näher beleuchten.

*Orte: Kathmandu, Thimpu, Punakha, Paro, Chitwan, u.a.***Leitung: Antje Windler (B 15/21)****Dr. Arne Offermanns (B 16/21)****Kostenbeitrag: 2.990,- € (unter Vorbehalt!)***EZ-Zuschlag: 370,- € (unter Vorbehalt!)**Leistungen: Flug, DZ, HP (in Bhutan VP),**deutschspr. RL, Programm***ANMELDUNG BIS ZUM 09.08.2021 ERFORDERLICH!**

## AUSBLICK

Aufgrund der aktuellen Lage mussten wir viele der sich in der Planung befindenden Projekte verschieben. Wir hoffen, diese im Jahr 2022 umzusetzen und somit, wie gewohnt, spannende Reisen in Deutschland und der Welt anzubieten. Geplant sind daher erst für das Jahr 2022 die Reisen in den **Oman** und nach **Belarus**. Wir planen weitere Radreisen und Hamburgseminare. Themen wie Nachhaltigkeit, Rassismus und Tourismus sollen dabei behandelt werden.

### Ihre Anregungen, Wünsche und Interessensbekundungen nehmen wir gerne auf.

Auf unserer Homepage:

**[www.die-neue-gesellschaft.de](http://www.die-neue-gesellschaft.de)**

können Sie nicht nur das aktuelle Programm herunterladen, sondern sich auch über unsere Veranstaltungen informieren.

Unter „Aktuelles“ finden Sie zusätzliche Informationen!

## Datenschutz

*Unter Berücksichtigung des Datenschutzes nehmen wir Ihre Anmelde Daten in unsere Kundendatenbank auf. Diese Daten werden von den Mitarbeitenden vertraulich nach den Datenschutzrichtlinien behandelt. Für weitere Informationen können Sie die Datenschutzrichtlinien auf unserer Homepage einsehen.*

### Allgemeine Geschäftsbedingungen (Auszug)

#### I. Anmeldung

*Die Anmeldung wird mit Eingang der schriftlichen Anmeldebestätigung verbindlich.*

#### II. Zahlungs- und Stornobedingungen

*Bei Auslandsreisen wird mit Erhalt der Anmeldebestätigung eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig, bei Inlandsreisen 10%. Bei Absage oder Umbuchung werden bis zu 50,- € als Verwaltungsaufwand berechnet. Bei Flugreisen ins Ausland ist die Neue Gesellschaft Vermittler. Die vollständige Teilnahmegebühr muss spätestens neun Wochen vor Reiseantritt bei der NG eingegangen sein.*

**Weitere Details entnehmen Sie unserer Homepage: [www.die-neue-gesellschaft.de](http://www.die-neue-gesellschaft.de)**

*Bearbeitungsgebühr zzgl. anfallender Stornogebühren beim Rücktritt von der Reise:*

#### Auslandsreisen:

*ab 9 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:  
50,- € (+ Stornogebühren)  
ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:  
100,- € (+ Stornogebühren)*

#### Inlandsreisen:

*ab 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:  
50,- € (+ Stornogebühren)  
ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:  
100,- € (+ Stornogebühren)*

#### Seminare in Hamburg

*ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:  
30,- € (+ Stornogebühren)*

*Der Rücktritt muss uns schriftlich mitgeteilt werden. Für die Fristwahrung gilt der Zugang der Rücktrittserklärung bei uns.*

**DIeneueGESELLSCHAFT** ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der parteipolitisch unabhängig arbeitet. Unsere Seminare und Veranstaltungen werden aus öffentlichen Mitteln bezuschusst. Darüber hinaus freuen wir uns über jede Spende.

**DIeneueGESELLSCHAFT** sichert die Qualität ihrer Veranstaltungen durch eine freiwillige Selbstkontrolle. Sie ist Mitglied im Verein Weiterbildung Hamburg e.V. und erfüllt dessen Qualitätsstandards. Sie trägt das Prädikat „Geprüfte Weiterbildungseinrichtung“.

**DIeneueGESELLSCHAFT** wird durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert und ist anerkannter Bildungsträger von der Bundeszentrale für politische Bildung.



# DIeneueGESELLSCHAFT

## **Geschäftsstelle:**

Springeltwiete 1, Zwischengeschoß  
(Sprinkenhof)  
20095 Hamburg (Nähe U1, Meißberg)

Telefon: 040 - 44 75 25

kontakt@die-neue-gesellschaft.de  
Internet: [www.die-neue-gesellschaft.de](http://www.die-neue-gesellschaft.de)

## **Anmeldung und Beratung:**

Montag und Dienstag 10:00 - 12:30 Uhr  
Donnerstag 10:00 - 15:00 Uhr

## **Konto:**

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)  
Konto-Nr. 1282/134 509  
IBAN: DE42 2005 0550 1282 1345 09  
BIC: HASPDEHHXXX

## **Geschäftsführung und Studienleitung:**

Antje Windler

## **Büro:**

Barbara Jacoby

## **Werkstudentin:**

Maren Ram

## **Vorstand:**

Herbert Ludz (Erster Vorsitzender)  
Andreas Hallen  
Wolfgang Linnekogel

## **Druck:**

RESET ST. PAULI Druckerei GmbH  
Virchowstraße 8, 22767 Hamburg

## **Titelfoto:**

Antje Windler

## **Website:**

Konstantin Möllers